



AUFLAGE

3

# 360° DAS BUCH

Basiswissen und Spezialwissen für Mofafahrer

NACH DEM AMTLICHEN  
RAHMENPLAN

NEU

Bewegte Situationsdarstellungen  
Mit Cheats zum Erfolg



BUCH UND SOFTWARE  
OPTIMAL VERLINKT

DEGENER   
STUDY & START

NACH DEM AMTLICHEN  
RAHMENPLAN

# 360° DAS BUCH

Basis- und Spezialwissen für Mofafahrer

von Martin Steinmann

Auflage 3c

DEGENER   
STUDY & START

# INHALTSVERZEICHNIS



1

## ICH ALS MOFAFAHRER

|                              |      |
|------------------------------|------|
| ■ Kraftfahrer mit 15         | 1-2  |
| ■ Das Mofa                   | 1-5  |
| ■ Der Mofafahrer             | 1-12 |
| ■ Kleine Verkehrsrechtskunde | 1-20 |



2

## MEIN MOFA

|                                    |      |
|------------------------------------|------|
| ■ Betriebs- und Verkehrssicherheit | 2-2  |
| ■ Fahrphysik und Fahrtechnik       | 2-8  |
| ■ Grundfahraufgaben                | 2-15 |



3

## IM STRASSENVERKEHR

|                                  |      |
|----------------------------------|------|
| ■ Auf Fahrbahn und Radweg        | 3-2  |
| ■ Vorausschauend fahren          | 3-10 |
| ■ Vorbei kommen und vorbeilassen | 3-13 |



4

## KREUZEN UND ABBIEGEN

|                                        |      |
|----------------------------------------|------|
| ■ Rechts vor links                     | 4-2  |
| ■ Vorfahrtregelung durch Zeichen       | 4-5  |
| ■ Verkehrsregelung durch Ampeln        | 4-8  |
| ■ Verkehrsregelung durch Polizeibeamte | 4-12 |
| ■ Besondere Verkehrslagen              | 4-13 |
| ■ Abbiegen                             | 4-14 |



5

## ICH UND DIE ANDEREN

|                                  |      |
|----------------------------------|------|
| ■ Fußgänger                      | 5-2  |
| ■ Radfahrer                      | 5-7  |
| ■ Kraftfahrzeuge                 | 5-8  |
| ■ Öffentliche Verkehrsmittel     | 5-11 |
| ■ Sonderfahrzeuge und Blinklicht | 5-14 |



6

## ERFAHREN WERDEN

|                                       |      |
|---------------------------------------|------|
| ■ Vorsicht und Voraussicht            | 6-2  |
| ■ Verhalten nach einem Verkehrsunfall | 6-6  |
| ■ Umweltschonung                      | 6-8  |
| ■ Schattenseiten des Mofafahrens      | 6-9  |
| ■ Fahren in einer Gruppe              | 6-10 |
| ■ Weiterlernen                        | 6-12 |



## ANHANG MIT ÜBUNGEN FÜR DIE PRÜFUNG

|                                        |             |
|----------------------------------------|-------------|
| ■ Bilder amtlicher Mofa-Prüfungsfragen | A-1 – A-9   |
| ■ Vorfahrt- und Varianten-Trainer      | A-10 – A-15 |
| ■ Cheats zu den Prüfungsfilmen         | A-16 – A-19 |
| ■ Verkehrszeichen-Übersicht            | A-20 – A-32 |
| ■ Stichwortverzeichnis                 | A-33 – A-36 |
| ■ Lösung der Aufgaben                  | A-37 – A-39 |

## ■ DAS MOFA

### Was ist ein Mofa?

Der Name ist die Abkürzung für Motorfahrrad. Ursprünglich waren Mofas „Fahrräder mit Hilfsmotor“.

Heute gibt es verschiedene Formen. Viele Mofas sind Motorroller. Es kommt also nicht auf die äußere Form an. Die Bauart des Fahrzeugs muss einige Bedingungen erfüllen.

Die wichtigste ist die begrenzte Geschwindigkeit. Man sagt deshalb:



Das Mofa hat eine bauartbestimmte Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h oder kurz „Mofa 25“.

#### Der Mofaroller



Besondere Merkmale der Roller (Scooter): Rahmen mit Trittbrettern, Beinschutz, kleine Räder, Riemenantrieb.

Die meisten Mofaroller oder Scooter sind eigentlich als Kleinkraftfahrzeug gebaut. Sie werden technisch auf eine Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h gedrosselt, damit du sie mit der Mofa-Prüfbescheinigung fahren darfst.

#### Das „klassische“ Mofa



Typische Merkmale: charakteristische Rahmenform, große Räder, Pedale und Kettenantrieb.

Die Drosselung eines Kleinkraftfahrzeugs kann in einer Fachwerkstatt aufgehoben werden. Zum Fahren ist dann aber **Führerschein AM** erforderlich. Wenn du ohne Führerschein fährst, kann das schlimme Folgen haben.

➔ Seite 1-20 Kleine Verkehrsrechtskunde

1

## Die technische Ausrüstung



Die Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) schreibt vor:

- Scheinwerfer für Dauerabblendlicht;
- Tacho;
- hell tönende Glocke;
- linker Rückspiegel;
- Vorderradbremse;
- Hinterradbremse;
- Schlussleuchte;
- Rückstrahler  
(in die Schlussleuchte eingebaut);
- Ständer oder Seitenstütze;
- Versicherungskennzeichen;
- Typenschild (Fabrikschild).



Erlaubt und empfehlenswert sind:

- Bremsleuchte;
- Blinker und Warnblinkanlage;
- gelbe Rückstrahler seitlich;
- gelbe rückstrahlende Streifen seitlich;
- weißer, rückstrahlender Ring am Reifen;
- rechter Rückspiegel.

Erlaubt für Mofas ist auch Tagfahrlicht. Neue Mofas können bereits damit ausgerüstet sein. Zweiradfahrer sind schwer erkennbar, besonders bei Dunkelheit. Deshalb sind zusätzliche Rückstrahler wie beim Fahrrad so wichtig. Blinker (mit Warnblinkanlage) sind bei neuen Modellen serienmäßig. Nachrüsten ist sinnvoll.



Lösungen auf den letzten Buchseiten

### Zum Nachdenken

Nachrüsten der Blinker (mit Warnblinkanlage) bei einem älteren Mofa oder Roller ist sinnvoll:

1. Deine Absicht wird besser erkannt.
2. Du kannst beide Hände am Lenker lassen

beim

und

und





1

2

3

4

5

6

A

## 2 | MEIN MOFA

### ■ BETRIEBS- UND VERKEHRSSICHERHEIT 2

Wartung, Pflege, Prüfung 2

Reifenprüfung 3

Bremsencheck 4

Beleuchtungsanlage 5

Lager und Kette 5

Weitere Sicherheitschecks 7

### ■ FAHRPHYSIK UND FAHRTECHNIK 8

Die Trägheitskraft 8

Antriebs- und Bremskräfte,

Seitenführungskraft und Fliehkraft 10

Kurven fahren 11

Ausweichen 12

Bremsen 12

### ■ GRUNDFAHRAUFGABEN 15

Handhabung des Mofas 15

Anfahren und Halten 15

Geradeausfahren mit Schrittgeschwindigkeit 16

Fahren eines Kreises 16

Abbremsen 16

Wenden 16

Ausweichen 16

**CHEATS** lesen – finden – checken 17 und 18

1

2

3

4

5

6

A

## FAHRPHYSIK UND FAHRTECHNIK

Weshalb kann man auf zwei Rädern eigentlich fahren? Warum fahren Motorradfahrer in Schräglage um die Kurven? Warum blockiert das Hinterrad beim Bremsen leichter als das Vorderrad? Das sind Fragen, die die Physik beantwortet. Die Fahrtechnik ist die Anwendung physikalischer Gesetze.



Das geht ohne Formeln und Berechnungen. Wichtig sind Einsicht, Übung und Erfahrung.

### Die Trägheitskraft

#### Alles ist träge

Jeder Körper versucht seinen augenblicklichen Bewegungszustand beizubehalten. Man braucht Kraft um ihn aus der Ruhe in Bewegung zu bringen. Man braucht Kraft um ihn aus seiner Bewegung abzubremesen.

#### Anfahren/Beschleunigen:

Die Körper wollen ihre Ruhe beibehalten.  
Das Hinterrad wird belastet.



#### Bremsen/Verzögern:

Die Körper wollen ihre Bewegung beibehalten.  
Das Vorderrad wird belastet.  
So dramatisch wie auf den Bildern ist es beim Mofafahren natürlich nicht. Aber du spürst beim Bremsen, dass dein Gewicht nach vorne drückt und das Vorderrad stärker belastet wird.



Zu Thema 2 gibt es ein paar „knifflige“ Prüfungsfragen. Wenn du gründlich liest, erinnern dich die „Schlüsselwörter“ daran, was du über die Bremsen und Bremsvorgänge gelernt hast.

### Vorderrad und Hinterrad beim Bremsen

Erinnere dich bei den folgenden Fragen an dieses Bild (Seite 2-9). Bei starkem Bremsen „taucht“ das **Vorderrad** ein.



Du spürst in den Armen, wie du nach vorn gedrückt wirst.

### Bestehen Unterschiede in der Wirkung der Bremsen?

- A ☐ Ja, in der Regel ist die Wirkung der Hinterradbremse größer
- B ☒ Ja, in der Regel ist die Wirkung der Vorderradbremse größer
- C ☐ Nein, in der Regel ist die Wirkung beider Bremsen gleich groß

2654 2.7.01-038

Das Vorderrad wird stärker auf die Straße gedrückt, deshalb wirkt die Vorderradbremse stärker. Nur **B** ist richtig.

### Bestehen Unterschiede bei der Blockierneigung der Räder?

- A ☒ Ja, in der Regel blockiert **zuerst** das Hinterrad
- B ☐ Ja, in der Regel blockiert zuerst das Vorderrad
- C ☐ Nein, in der Regel blockieren beide Räder gleichzeitig

2653 2.7.01-037

Eine Bremse blockiert schneller, wenn das Rad entlastet ist, also weniger stark auf die Straße gedrückt wird. Das geschieht beim **Hinterrad**, deshalb blockiert es **zuerst**. Nur **A** ist richtig.

### Trommelbremsen trocknen

#### Nässe kann die Wirkung von Trommelbremsen beeinträchtigen. Was sollten Sie dann tun?

- A ☐ Ich betätige die Bremse mehrfach im Stand
- B ☐ Ich fülle Bremsflüssigkeit nach
- C ☒ Ich **fahre** die Bremse vorsichtig **trocken**

1911 1.7.01-006

A und B helfen nicht gegen Nässe, nur **C**: Trocken fahren heißt vorsichtig mit leicht angezogenen Bremsen fahren. Dadurch werden sie heiß und trocknen schnell.

### Widersprechende Antworten?

#### Ihr Fahrzeug war längere Zeit bei feuchtem Wetter im Freien abgestellt. Womit müssen Sie bei den ersten Bremsungen rechnen?

- A ☒ Mit gefährlicher **Blockierneigung** der Räder
- B ☒ Mit **verminderter Wirkung** der Bremsen
- C ☐ Mit verminderter Bremswirkung des Motors

2656 2.7.01-040

In den Motor dringt die Feuchtigkeit nicht ein, C ist falsch. Aber bei A und B kann man unsicher werden: Blockierneigung und verminderte Bremswirkung – passt das zusammen? Feuchtigkeit über längere Zeit kann beides bewirken:

- Sind die Bremsen nur nass, wird die Bremswirkung vermindert.
- Wenn sich durch die Feuchtigkeit Rostansatz bildet, kann sich die Bremse „festfressen“ und das Rad blockiert.



1

## Fahren auf Radwegen

2

Für den Mofafahrer ist es meistens sicherer, wenn er Radwege benutzen darf. Hier hat er Abstand vom schnellen Verkehr.

3

Deshalb dürfen Mofafahrer außerorts die Radwege immer mitbenutzen. Innerorts muss der Radweg durch ein Zusatzzeichen („Mofas frei“) für die Benutzung freigegeben sein.

4

5

6

A



## Tücken auf Radwegen

Du hast aber als Radfahrer sicher öfters erlebt, dass auch Radwege ihre Tücken haben. Wenn du sie nicht kennst und dich nicht darauf einstellst, kann es gefährlich werden. Ein paar Beispiele:



Größte Vorsicht, wenn du **Mitfahrer in einem Auto** entdeckst. Sie werden **einfach aussteigen** ohne sich umzuschauen. **An den Radweg denken sie sicher nicht.**



Der **Rechtsabbieger** sieht dich weder aus seinem normalen Blickwinkel noch in seinen Rückspiegeln. Ob er über die Schulter schaut? Verlass dich lieber nicht darauf!



Ist der Radweg auf der linken Seite, kommst du für den Autofahrer von der „falschen“ Seite. Er schaut gar nicht zu dir hin. Wenn die Fahrbahn frei ist, wird er losfahren.



Der Verkehr auf der Fahrbahn hat Vorfahrt. Du musst dich nach rückwärts umschauen und eine Lücke abwarten.

1

2

3

4

5

6

A

## Überholt werden

Du wirst ständig von Pkw und Lkw überholt. Dabei geht es manchmal auch eng her. Gut, wenn du noch etwas Platzreserve zum Straßenrand hast. Rechts neben einem Lkw können immer Gefahren entstehen. Der Fahrer könnte dich übersehen, wenn er nach rechts abbiegt, oder er könnte nach dem Überholen zu früh einscheren.



## Überholen lassen

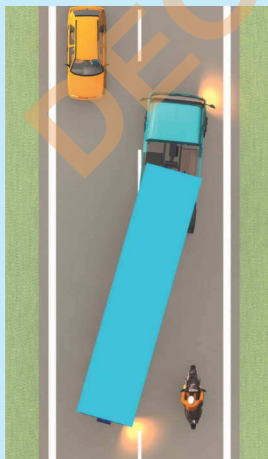
Wo die Straße eng ist, können sich auch hinter einem Mofa Autoschlangen bilden. Du musst als Fahrer eines langsamen Fahrzeugs den schnelleren Fahrzeugen an geeigneter Stelle das Überholen ermöglichen, z. B. wenn du auf dem Seitenstreifen fahren kannst. Oder du weichst auf einen Parkplatz oder in eine Haltebucht aus.



Lösungen auf den letzten Buchseiten

## Zum Nachdenken

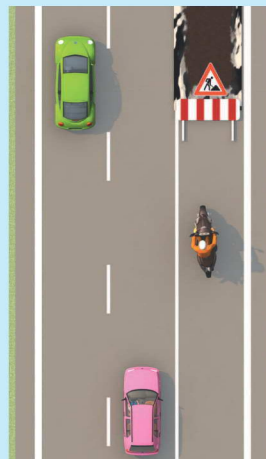
**A** Der Sattelzug schert ein – für dich zu früh.



Du bist der Mofafahrer. Was tust du in Situation A und B? Kreuze jeweils an.

- | A                                               | B                        |
|-------------------------------------------------|--------------------------|
| <input type="checkbox"/> Ich schaue nach hinten | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Ich fahre ganz rechts  | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Ich bremsen            | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Ich halte notfalls an  | <input type="checkbox"/> |

**B** Du musst den Seitenstreifen verlassen.



1

2

3

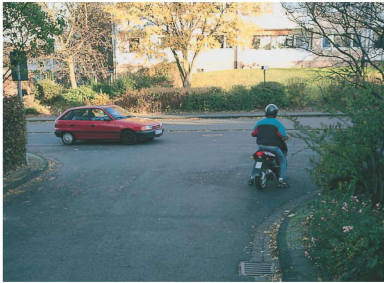
4

5

6

A

### Aus zweierlei Sicht



Der Mofafahrer kommt von rechts, aber der Autofahrer „nimmt“ ihm die Vorfahrt.



So sieht der Autofahrer die Situation. Bei flüchtigem Blick: keine Einmündung, kein Mofafahrer! Manchmal solltest du dir vorstellen, dass du für andere unsichtbar bist.

### Ausnahmen von der Grundregel

Wer aus einem Feld- oder Waldweg auf eine andere Straße fahren will, hat keine Vorfahrt.



Hier muss der Traktor warten.



Hier hat der Pkw auf der Straße Vorfahrt.



Lösungen auf den letzten Buchseiten

#### Zum Nachdenken

Welche der vier Zeichen kannst du selbst dann als Vorfahrtszeichen erkennen, wenn sie völlig zugeschnitten sind? Kreuze an.



Du befährst eine Vorfahrtsstraße. Welches Verkehrszeichen beendet deine Vorfahrt? Kreuze an.





1

2

3

4

5

6

A

### Grüner Pfeil hinter der Kreuzung



Dieser Pfeil zeigt Linksabbiegern, dass sie jetzt zügig abbiegen können, weil der Gegenverkehr Rot hat.

### Rot und Grünfeil-Schild



Hier ist Rechtsabbiegen auch bei Rot erlaubt. Aber: Zuerst musst du anhalten, und zwar an der Haltlinie (wenn **keine** da ist, vor der Kreuzung oder Einmündung). Du darfst nur abbiegen, wenn niemand gefährdet oder behindert wird. Auf Fußgänger achten!

### Ampeln oder Vorfahrtszeichen?

Wenn die Ampel in Betrieb ist, gelten die Lichtzeichen. Sie setzen die Vorfahrtszeichen außer Kraft. Dann darf man bei Grün auch trotz Stopp-Schild ohne anzuhalten durchfahren.

Wenn die Ampeln ausgeschaltet oder ausgefallen sind, gelten die Vorfahrtszeichen. Zusätzlich kann gelbes Blinklicht darauf aufmerksam machen, dass die Ampel nicht in Betrieb ist.



Es gibt eine Situation als Prüfungsfrage, bei der die Ampel gelbes Blinklicht zeigt. Findest du sie im Anhang auf Seite A-6?



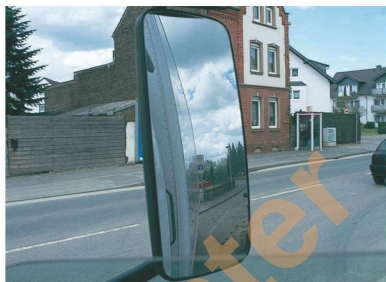
Bild Nr.

*Gelbes Blinklicht*

## Lkw, Lastzüge und Sattelzüge



Für den Lkw-Fahrer ist es noch viel schwerer als für den Pkw-Fahrer, zu sehen, was rechts neben und hinter seinem Fahrzeug vorgeht.



Unmittelbar neben dem Lkw ist der Mofafahrer in den Rückspiegeln kaum zu sehen – besonders wenn der Lkw etwas schräg steht.

Ein einfacher Tipp: den Bereich rechts neben Lkw als Zweiradfahrer meiden!



Ein Lastzug, der nach rechts abbiegt, wird seine Geschwindigkeit stark vermindern und nach links ausholen.

Das ist aber keine „Einladung“ für dich, rechts vorbei zu fahren. Im Gegenteil: Du musst hinter dem Lastzug bleiben. Sobald er einbiegt, macht er rechts zu. Die Hinterräder streifen fast den Bordstein.



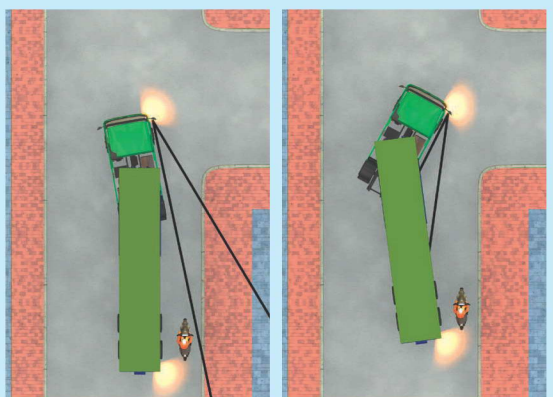
Lösungen auf den letzten Buchseiten

### Zum Nachdenken

#### Mofafahrer in Gefahr!

Markiere den Bereich **blau**, den der Lkw-Fahrer im rechten Rückspiegel sehen kann.

Markiere den Bereich **rot**, in dem der Mofafahrer nicht gesehen wird (toter Winkel).





1

2

3

4

5

6

A

## FAHREN IN EINER GRUPPE



Zweiradfahrer, ob mit dem Fahrrad oder motorisiert, mögen gemeinsame Fahrten. Ob größere Tour, kleine Ausfahrt oder nur eine Runde um den Block, Fahren in der Gruppe unterscheidet sich vom Alleinfahren. Wo liegt der Unterschied?

Es ist ganz natürlich, dass man in der Gruppe sich an anderen orientiert, mitmacht und nachmacht.

Vielleicht fühlt man sich auch mal herausgefordert, will es jemandem „zeigen“. Oder man ist einfach „gut drauf“ und übermütig.

Nur mit dem Straßenverkehr verträgt sich das nicht. Die Ablenkung ist größer, die Aufmerksamkeit geringer. Man verlässt sich leicht auf den Vordermann und keiner achtet so recht auf den Verkehr.

Eine solche Situation entsteht beim Spaß in der Gruppe rasch. Aber bei Gegenverkehr ist sie nicht so schnell wieder aufgelöst. Da kann es Missverständnisse geben, und wenn der Gegenverkehr über-raschend und mit hohem Tempo auftaucht, ist schnell etwas passiert.



## MOFA-PRÜFUNGSBILDER

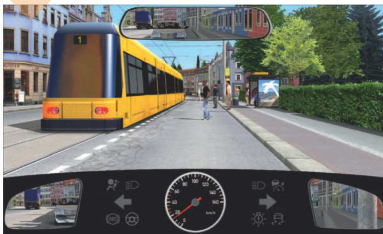
In dieser Übersicht findest du Bilder der amtlichen Prüfungsfragen für Mofafahrer. Es ist eine Auswahl aus allen Prüfungsthemen. Die Bilder zeigen den Straßenverkehr aus der Sicht eines Pkw-Fahrers, mit Tacho und Autorückspiegel. Diese spielen für dich aber keine Rolle. Achte einfach auf die Verkehrssituation. Die kurzen Texte sind Merkhilfen für die richtigen Antworten.



1.1.02-041 1536  
**1** Eines der Kinder könnte umkehren, um den Ball zu holen; das Mädchen könnte umkehren und zu den anderen laufen.



1.1.07-014 1786  
**2** Achtung, ein Pkw könnte den Bus überholen oder Personen könnten die Fahrbahn überqueren.



1.1.02-116 1578  
**3** Du darfst an der haltenden Bahn mit Schrittgeschwindigkeit vorbeifahren, wenn ein- oder aussteigende Fahrgäste nicht gefährdet oder behindert werden.



1.1.02-124 1655  
**4** Hier ist die Sicht durch parkende Fahrzeuge behindert. Autotüren könnten geöffnet werden und Personen könnten die Fahrbahn überqueren.



1.1.02-026 1034  
**5** Solange der Bus fährt, darfst du nicht überholen. Hält der Bus, darfst du mit Schrittgeschwindigkeit vorbeifahren, wenn du Fahrgäste nicht gefährdest.



1.1.02-040 1555  
**6** Die Radfahrerinnen vor dir könnten dem anderen Fahrrad nach links folgen und abbiegen ohne ein Richtungszeichen zu geben.



1.2.06-002 1163  
**7** In dieser Situation musst du warten und den Gegenverkehr durchfahren lassen.